

1837

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

67 Minsjer am 2 Aug. 1837.
1837.
43

Yourselpheden Linné!
Jan 20000 gje. Minsjer.

235

MÜNCHEN
3. AUG. 1837

161. A. Chiarissimo Signore

il Signor Commendatore Alberto

Thorwaldsen

Casa Bute
Via Novara 2.

CHARGE

Roma.

313/8



Die erwarren sier in München sehr lieb empfangen, doch hat man nicht für dieses Jahr
das Heftigen aufgegeben die sier zu sein. Ich habe die sieben Kunstwerke von Rom
noch zu sehen, oft, ja sehr oft wieder in Spanien, wenn die mir gesehen der Künstler
nicht die Stern haben, und wenn es uns beiden Erweit zu sehen hat. Das Schöne ist sier
in München sehr lieb, es kommt mir sier vor als hier unter die Natur sier besonders
auf die Menschen um um sie zu verwirklichen. Ich bin sehr glücklich an Hoff und Gelingen,
wie haben sich 3 Wochen sier wieder so sehr glücklich wieder Weltliche Welt, wie aber in
den zu Anfang des Herbstes.

Ihre beiden Natur haben für allgemeinen Beifall gefunden, in der Königliche Giuseppe
wie sier schon aufgestellt waren, ist man in Spanien sier noch gezogen, wie zu einem
Waldesherd. Die Künstler sind die Natur sehr gut angeordnet und geschnitten
gestellt; ist die sier gezogen bei der sier man die sier beibringt stellen und sehr
guten nachsehen. Die Künstler ist nicht sehr gut im Jahr mit der großen
Giuseppe, es stellt sich sier nicht an Galvanisier, ist zu sein, die Hoff und der
Natur der Maria Luisa sind sehr gezogen, und genau ganz vorzüglich; das Gefühl
nicht zu einem großen Erweit nicht gegeben, es ist sehr ein gezogen. Die Künstler
ist mit Arbeiten überfüllt. Die Composition der Frauen für Walfallen der
Gemeinschaft, gefällt mir recht wohl, so wie auch die Natur zu der 60. Teil sier
Bavaria. Die Altmeister sier ist im innern in sehr schön imgeordnet
Werk unserer Zeit. Die Malerium und Götter von Heinrich Gust auf dem
sich sehr brav und auch die König ist ganz recht gut gezogen. Cornelius spricht

2/8/1837
43

Ich war ein mit seinem jüngsten Geiste, der Malerei wiederholt besser als die in der
Gleichheit, er befindet sich wohl wohl mit seiner jungen Frau, es geht ihm so gut, er
als vor immer möglich ist. Er war sehr zufrieden durch die Frau, die ihre Organe und seine
Frau der Hand zu Wagen wickeln; es hat ihm wohl gefehlt.

In der Zeitung habe ich gelesen, dass man in Rom wegen der Colone sehr in Anspruch
ist; da ich mich in Colone in München mitgenommen habe, so halte ich es für Pflicht
ihm von mir zu schreiben mitzuteilen. Ich habe mich sehr sehr zu Haus
gehalten und gearbeitet, besonders des Abends nicht ausgehen, ich habe wieder
Colone Revue von seinen Jahren nicht besonders gut, es ist besonders gut wenn
man so viel als möglich den Umgang mit Anderen vermeidet und sehr mühsam leben, sie
ein wenig fahre, lieber öfter des Tages etwas zu tun, besonders nur leicht
verhältnißliche Dingen. Jedermann stellt ein gemischtes Spiel mehr im Unterhalt, was
ihm sehr unruhig sehr vorzüglich zu sein, und wenn man das geringste Abgehen
versucht gleich zum Arzt gehen, das ist ein ganzes Spiel damit vorgebracht sind
dass die Krankheit nicht zum Arzt kommt. Ich habe sehr oft Dinge nicht
geteilt, welche aber diese oben erwähnten Vorschriften nach Regeln nicht befolgen und
sie sind als gewisse Regeln dieser Dinge gefallen. Ein Mittel, Adolphe, und
Klein der Krankheit, sind die gewöhnlichen Mittel dagegen. Der Arzt bedarf
d. d. Aufmerksamsten Aufmerksamkeit in Rom, jedoch mir ein ganzes Spiel
zu sein. Zum Winter geht es in meine auf dem zu kommen, die
14 Tage nicht ist nur für mich, das ist ab. Meine Arbeiten haben mich für
meiner Willen angeschlossen. Warum geht es nicht auf dem zu sein, es ist
längst von mir auf die Zeit abgegangen. Er geht mir ein für allemal vollkommen
nicht das ist nicht von dem fort gehen, was ich in dem ganz mit einander.
Bitte grüßen Sie mir Ihre liebe Frau, die Casa Buti, die cara Helena und
H. H. Mit unserer Verehrung
Ihr
Wotreck.

11/12
C
1838
KINGSTON
JAN 21 1838